

Eberhard Frommann

Die Lieder der NS-Zeit

Untersuchungen zur
nationalsozialistischen Liedpropaganda
von den Anfängen bis zum Zweiten Weltkrieg

PapyRossa Verlag

Inhalt

Einleitung	7
1. Verurteilen, verharmlosen, tadeln oder verdrängen? Probleme des Umgangs mit NS-Autoren und NS-Liedern in der Nachkriegszeit	10
2. „Unser Lied kündigt von unserer Weltanschauung“: Das Lied als nationalsozialistisches Erziehungsmittel	19
3. Hitlers „Mein Kampf“ und die Verbreitung der Ideologie durch zeitgenössische Liedautoren	32
3.1. Der völkische Staat - Rasse und Judenverfolgung	34
3.2. Der Führerstaat - Gefolgschaft und Fahne	40
3.3. Ostpolitik - „Volk ohne Raum“	42
4. Der Nationalsozialismus im Spiegel seiner Lieder	45
4.1. „Der Kampf um Deutschland“: Die NS-Bewegung von 1919 bis 1933 im Lied	45
4.2. „Die Grundlegung des Dritten Reiches“: Lieder zu den „Nationalen Feiertagen“	65
4.3. „Der großdeutsche Freiheitskampf“: Soldatenlieder des Zweiten Weltkriegs	97
5. Die Lieder von Hans Baumann: NS-Ideologie in Symbolen und Metaphern	110
6. Das Liederbuch der Bundeswehr - Verwischte NS-Spuren	121
Schluß	133
Literatur	135